

[REDACTED]  
Coesfeld, 12.08.08

Fr. Hannelore Leimkühler-Bauland

- als Mitglied der CDU im Stadtrat sowie Anliegerin der Neumühle-

mit der Bitte um Weitergabe an die Stadtverwaltung und zuständigen Gremien

:cc: ein Schreiben an H.Bürgermeister Öhmann zur Kenntnisnahme

Betr.: Antrag auf Abbindung der Straße Neumühle südlich der Berkelbrücke für Kfz

Sehr geehrte Fr. Leimkühler-Bauland

Sehr geehrter H.Öhmann

In persönlichen Gesprächen mit H.Ludorf am 19.12.07 sowie am 09.06.08 in denen ich die sehr gefährliche Situation auf der Straße Neumühle dargestellt habe, hat sich von Seiten der Stadtverwaltung noch nichts getan.

H.Ludorf hielt auch nicht sein Versprechen vom 09.06.08, uns in der nächsten Woche anzurufen.

In der Bürgerversammlung im letzten Jahr, -Bebauungsplan Neumühle- habe ich auch H.Richter auf die Situation aufmerksam gemacht.

Vor einem Monat haben wir H.Kraska-FDP-informiert, Ergebnis: Fehlanzeige.

Wir fragen uns ernsthaft, ob wir als Steuerzahler überhaupt ernst genommen werden.

Wenn Bürger der Stadt Coesfeld einen Antrag -auch in mündlicher Form- stellen, müssten sie zumindest eine Antwort erwarten können.

Zur Situation:

Die Straße Neumühle ist gesperrt für Kfz aller Art- Anlieger frei-

1. die Stadtverwaltung lässt eine Bebauung am Thors-Hagen 33a zu, sperrt jedoch für diesen Anlieger „ seine Straße“.
2. Fa. Wulfert, Steveder-Weg  
Auch er kein Anlieger, fährt aber ab 5.00 Uhr morgens mit sehr großen LKW über die Neumühle. In der Kurve am Überlaufbecken hat er schon sämtliche Bordsteine sowie einen Leuchtpfahl demoliert. Die Gemeinde kommt und renoviert, ( unsere Steuergelder?)
3. In den Stoßzeiten 7-9 Uhr, 12-13,30 Uhr, sowie 16-18 Uhr fahren die Autos im Minutentakt, kommend von Goxel, Stadtbusch, Thors-Hagen, Reithalle usw.
4. Auch an der Straße Neumühle wohnen Bürger mit kleinen Kindern.  
Trotz Tempo 30 Zone wird hier gerast und bedrängt – Lichthupe, Hupen, Schimpfen, etc.-

5. Die LKW-Waage an der Mühle ist so angelegt, dass H. Thering mit den LKW's rückwärts in die Straße muß.  
Durch das vorgelagerte Gebäude ist es ihm nicht möglich, ankommende Fahrzeuge rechtzeitig zu sehen.  
Auch der Querverkehr auf dem Mühlengelände gefährdet nicht nur illegale Autofahrer, sondern auch H. Thering und seine Mitarbeiter.
6. Südlich der Berkel gibt es keinen Anlieger der Neumühle, daher besteht für keinen Autofahrer ein Grund, die Neumühle als Nichtanlieger zu befahren.
7. Höchste Gefährdung für Fahrradfahrer.  
Über die Neumühle führen bekannte Radwanderwege : R27, Anna-Kath.-Emmerick-Weg. ( Ist Coesfeld wirklich Radfahrerfreundlich? )

Vorschlag:

Abbindung der Neumühle an der Einfahrt „ Steveder-Weg“ durch Poller oder Sonstiges.

Durch eine solche Maßnahme würde niemandem was genommen, jedoch würde sich die Unfallgefahr vermindern sowie die Lebensqualität der Anlieger erhöhen.

Der Wunsch, die Neumühle für den Durchgangsverkehr zu sperren, wird von vielen Nachbarn befürwortet.

Mit der Bitte um eine baldige Lösung dieser gefährlichen und belästigenden Situation verbleiben wir mit freundlichen Grüßen



Anhang:

*Unterschriftenliste der Nachbarn*